

Mathe in Klasse 1

Beitrag von „Muckele“ vom 4. März 2010 17:20

@ sarahkatha:

Ich hab eine recht heterogene, insgesamt sehr leistungsstarke Eins (seit November, ist auch mein erstes Mal mit einem eigenen ersten Schuljahr in Mathe). Zum Leidwesen meiner "Überflieger" haben wir uns bis jetzt gründlich und ausgiebig mit dem Kleinen 1+1 sowie dem 1-1 beschäftigt. Das wird auch parallel weitergehen, während wir in Kürze Aufgaben im ZR bis 20 rechnen. (16-4 analog zu 6-4, 13+5 analog zu 3+5, also noch kein Zehnerübergang!) Natürlich bekommen die leistungsstarken Kinder andere Aufgaben... (Mir schwirrt schon total der Kopf wegen der ganzen Differenzierung, die ich herbeizaubern muss. *seufz*) Trotzdem ist die "lange" Übungsphase der Aufgaben im ZR bis 10 m. M. total wichtig, weil diese Aufgaben einfach irgendwann automatisiert sein müssen - und das dauert halt. Bei deinen Schülern dauert es dann noch mal länger.

Einige meiner Kinder rechnen jetzt die o.g. Aufgaben, mit vielen anderen muss ich noch mal eine ausgiebige Reise im ZR bis 20 machen, viel mit Steckwürfeln arbeiten und die Kraft der 5 bzw. die Zehnerbündelung intensiv wiederholen bzw. erarbeiten.

Aber, ganz ehrlich: Lass dir da von niemanden reinreden oder dich verunsichern, auch hier im Forum nicht! Du arbeitest täglich mit deinen Kindern und weißt, was du ihnen zutrauen kannst. Vertrau deinen Beobachtungen, deinem Wissen und Können und deinem Bauchgefühl. Bringt doch gar nichts, die Kids bspw. im ZR bis 100 rechnen zu lassen, wenn sie kaum die 10 überblicken...

PS: Über die Schilderungen von Franz-Josef kann ich nur schmunzeln. Da frag ich mich, wie diese Lerngruppe Millionenaufgaben gerechnet haben soll. Einfach mal den dazugehörigen Algorithmus in einer 3/4 Stunde reinpauken und die Kids rechnen drauf los?! Mit VERSTEHENDEM Rechnen hat sowas doch absolut NICHTS zu tun. Ich halte das für ein Gerücht. Ich hab auch ein viertes Schuljahr in Mathe - die tun sich auch wahnsinnig schwer. Hab letztes bei meiner Freundin hospitiert, die an der Förderschule arbeitet. Die Aufgaben, die wir im vierten Schuljahr machen, wurden dort - mit viel Mühe und Anstrengung - von Schülern im 8. Schulbesuchsjahr gerechnet. So viel dazu...

LG
muckele